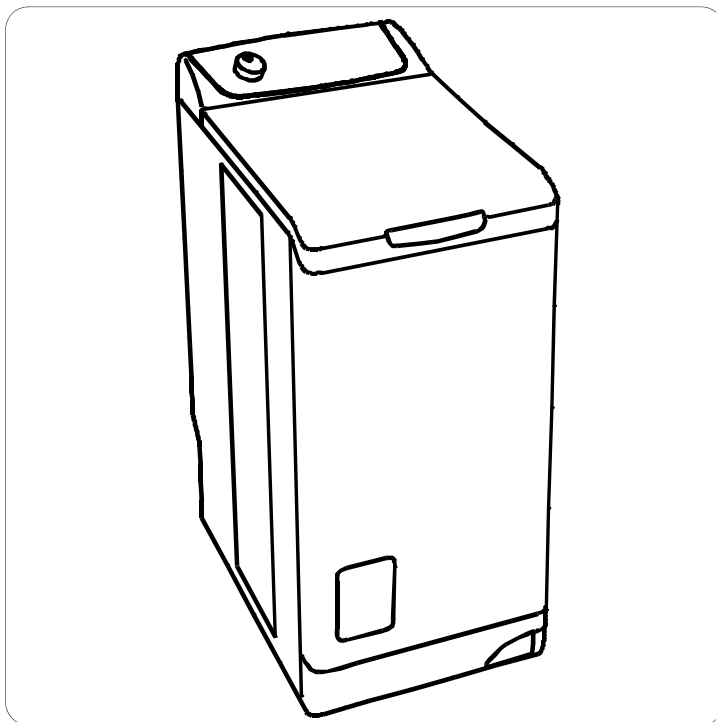


# ZANKER


---

Benutzerinfor- mation			
	Waschautomat		



ETX 7275  
ETX 7075

---



## **Wir danken Ihnen, dass Sie sich für dieses Gerät entschieden haben**

---

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem neuen Gerät viel Freude und hoffen, dass Sie sich auch in Zukunft beim Kauf von Haushaltsgeräten für unsere Produkte entscheiden werden.

Bitte lesen Sie die Benutzerinformation sorgfältig durch und bewahren Sie diese als Referenz auf, solange Sie im Besitz dieses Haushaltsgerätes sind. Die Benutzerinformation sollte an zukünftige Besitzer dieses Gerätes weitergegeben werden.

## Inhalt

---

Hinweise .....	4
Beschreibung des Gerätes .....	6
Programmtabelle.....	8
Durchführung des Waschvorgangs.....	10
Tipps zum Waschen .....	14
Reinigung und Pflege.....	17
Was tun bei Betriebsstörungen .....	19
Technische Daten .....	22
Verbrauch.....	23
Umwelt .....	24
Installation.....	25
Garantie .....	28

## Hinweise

---

### **WICHTIG !**

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil Ihrer Waschmaschine und muss daher sicher aufbewahrt werden. Bei einem Besitzerwechsel der Maschine muss auch die Bedienungsanleitung dem neuen Besitzer übergeben werden. Der neue Benutzer kann sich somit über die Betriebsweise der Maschine und alle diesbezüglichen wichtigen Hinweise informieren.

Diese wichtigen Hinweise wurden für Ihre Sicherheit und die Sicherheit dritter Personen zusammen gestellt. Lesen Sie sie daher bitte vor dem Anschluss und der Benutzung Ihrer Waschmaschine genau durch. Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.

### **Achtung**

- Ändern Sie nicht bzw. versuchen Sie nicht, die technischen Merkmale dieses Gerätes zu ändern, um sich nicht in Gefahr zu begeben.
- Vor jedem Waschvorgang Geldstücke, Sicherheitsnadeln, Broschen, Schrauben usw. entfernen. Sie können schwere Schäden verursachen, wenn Sie in der Wäsche verbleiben.
- Verwenden Sie die im Abschnitt "Waschmitteldosierung" angegebene Waschmittelmenge.
- Legen Sie kleine Sachen wie Strümpfe, Gürtel usw. zusammen in einen kleinen Leinenbeutel oder in einen Kopfkissenbezug.
- Nach dem Gebrauch des Gerätes den Stecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserzulaufhahn schließen.
- Vor der Reinigung und Wartung der Waschmaschine muss diese stets von der Stromversorgung getrennt werden.
- Wäsche mit Korsettstangen, saumlose oder zerrissene Gewebe nicht in die Waschmaschine geben.

### **Aufstellung**

- Bei Anlieferung der Maschine diese sofort auspacken bzw. auspacken lassen. Den Allgemeinzustand überprüfen. Eventuelle Reklamationen müssen schriftlich auf dem Lieferschein vermerkt werden, von dem Sie einen Durchschlag erhalten.
- Vor Anschluss oder Benutzung des Gerätes müssen alle Transportsperren von diesem entfernt werden. Eine unvollständige Entfernung der für den Transport angebrachten Schutzvorrichtungen kann zur Beschädigung des Gerätes oder angrenzender Möbel führen.
- Die für den Wasseranschluss des Gerätes notwendigen Arbeiten dürfen ausschließlich durch eine Installateur-Fachkraft ausgeführt werden.
- Falls Änderungen an der elektrischen Anlage Ihrer Wohnung für den Anschluss der Maschine vorzunehmen sind, muss dies durch eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Nach der Installation des Gerätes sicherstellen, dass es nicht auf dem Stromkabel steht.
- Falls die Maschine auf einem Teppichboden steht, sicherstellen, dass dieser nicht die Lüftungsöffnungen im unteren Geräteteil verdeckt.
- Das Gerät muss an eine Steckdose mit vorschriftsmäßiger Erdung angeschlossen werden.
- Vor dem Anschluss des Gerätes die Anweisungen im Kapitel "Elektrischer Anschluss" aufmerksam lesen.
- Die Ersetzung des Stromkabels darf ausschließlich durch den Kundendienst erfolgen.
- Der Hersteller des Gerätes haftet nicht für Schäden, die durch eine unsachgemäße Installation entstehen.

## Frostschutzmaßnahmen

Ist die Waschmaschine Temperaturen unter 0°C ausgesetzt, sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen :

- Den Wasserhahn schließen und den Wasserzulaufschlauch abschrauben.
- Das Ende dieses und des Ablaufschlauchs in eine Bodenwanne legen.
- Das Programm Abpumpen wählen und bis zum Schluss laufen lassen.
- Das Gerät durch Drehen des Programmwahlschalters auf die Position "Stop" ausschalten.
- Den Gerätestecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Wasserzulaufschlauch wieder anschrauben und den Ablaufschlauch wieder anbringen.

Das in den Schläuchen verbliebene Wasser wird auf diese Weise beseitigt, wodurch Frostbildung und Schäden an der Maschine verhindert werden.

Vor der erneuten Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass es in einem Raum mit Temperaturen über 0°C aufgestellt wird.

## Gebrauch

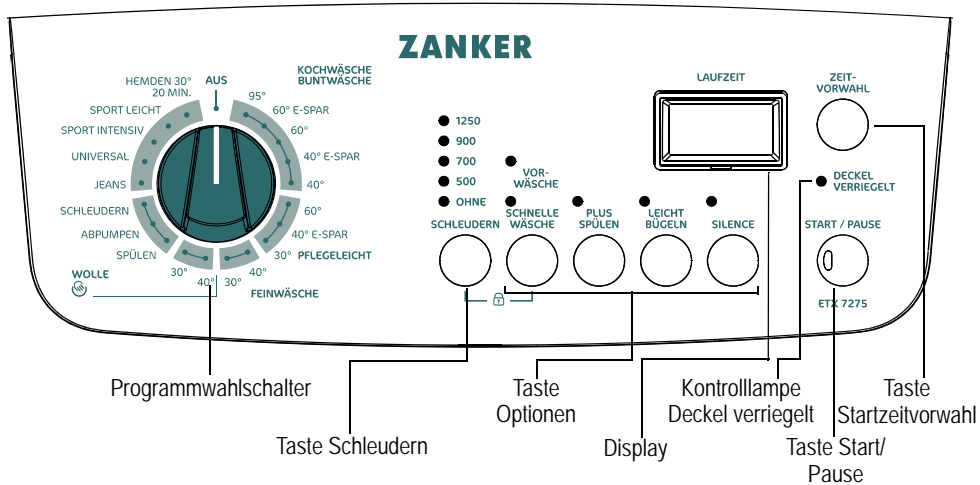
- Ihr Gerät ist für den normalen Hausgebrauch bestimmt. Es darf nicht für gewerbliche, industrielle oder sonstige bestimmungsfremde Zwecke verwendet werden, sondern einzig und allein zum Waschen, Spülen und Schleudern von Wäsche.
- In die Maschine ausschließlich Wäschestücke geben, die gewaschen werden dürfen. Siehe hierzu die Pflegehinweise auf den Etiketten.
- Keine Wäschestücke in die Waschmaschine geben, die mit Benzin, Alkohol, Trichlorethylen usw. fleckenbehandelt wurden. Bei Benutzung dieser Mittel zur Fleckenentfernung muss gewartet werden, bis keine Dämpfe mehr freigesetzt werden, bevor die Wäsche in die Trommel gegeben wird.
- Ihre Maschine ist für den Gebrauch durch

Erwachsene bestimmt. Kinder dürfen die Tasten und Knöpfe nicht betätigen und die Maschine nicht als Spielzeug benutzen.

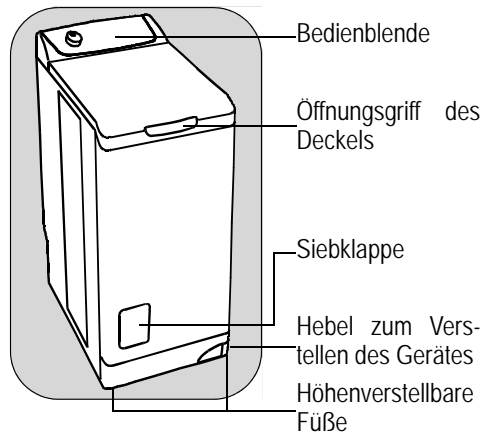
- Personen (einschließlich Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen, sollten dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

## Beschreibung des Gerätes

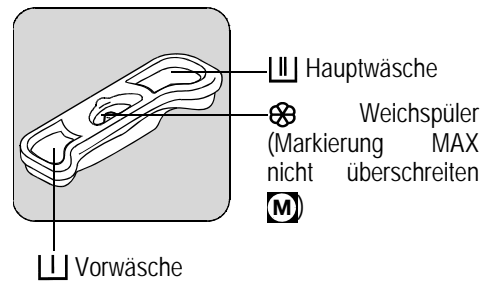
### Bedienblende



- |  |   |
|--|---|
| <b>Programmwahlschalter</b>            | <ul style="list-style-type: none"><li>• Auf der Position Aus, ist die Maschine ausgeschaltet.</li><li>• Auf einer anderen Position ist die Maschine stromversorgt und ein Programm ist gewählt.</li></ul> |
| <b>Taste Schleudern</b>                | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wahl der Schleuderdrehzahl oder der Optionen Spülstopp oder Nacht Silence Plus durch mehrmaliges Drücken der Taste.</li></ul>                                     |
| <b>Taste Optionen</b>                  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wahl einer oder mehrerer Optionen durch mehrmaliges Drücken der Tasten.</li></ul>   |
| <b>Display</b>                         | <ul style="list-style-type: none"><li>• Zeigt die Laufzeit des gewählten Programms oder die Startzeitvorwahl an.</li></ul>  |
| <b>Kontrolllampe Deckel verriegelt</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Leuchtet bei verriegeltem Deckel.</li></ul>   |
| <b>Taste Start/Pause</b>               | <ul style="list-style-type: none"><li>• Start oder Pause des Waschprogramms.</li></ul>  |
| <b>Taste Startzeitvorwahl</b>          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Startzeitvorwahl durch mehrmaliges Drücken der Taste.</li></ul>   |



## Waschmittelbehälter



## Benutzerspezifische Einstellungen


### Kindersicherung

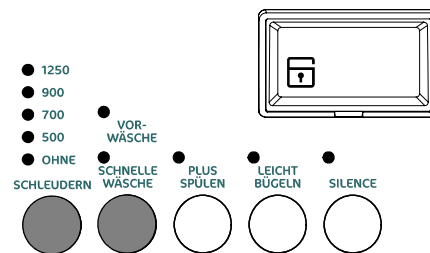
Diese Option ermöglicht zwei Verriegelungsarten :

- wird die Option nach dem Programmstart eingeschaltet, können das Waschprogramm oder gewählte Zusatzfunktionen nicht mehr verändert werden.

Das Waschprogramm wird ausgeführt und Sie müssen die Option ausschalten, um einen neuen Waschgang auszuführen.

- wird die Option vor dem Waschbeginn eingeschaltet, kann die Maschine nicht gestartet werden.

Zur Einschaltung der Kindersicherung die Maschine mit Strom versorgen und danach gleichzeitig die Tasten "Schleudern" und "Vorwäsche / Schnelle Wäsche" drücken, bis auf dem Display das Symbol  erscheint.



Die gewählte Option wurde übernommen. Zum Ausschalten der Kindersicherung den beschriebenen Vorgang nochmals ausführen.

## Programmtabelle

Programm / Wäscheart	Beladung	Mögliche Optionen
<b>Kochwäsche / Buntwäsche</b> : Weiß- oder Buntwäsche, z. B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bett-, Tisch-, Leibwäsche, Handtücher.	5,5 kg	Vorwäsche Schnelle Wäsche** Plus Spülen Silence
<b>Kochwäsche / Buntwäsche E-Spar*</b> : Weiß- oder Buntwäsche, z. B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bett-, Tisch-, Leibwäsche, Handtücher.	5,5 kg	Leicht Bügeln Silence
<b>Pflegeleicht</b> : Synthetikgewebe, Leibwäsche, bunte Gewebe, bügelfreie Hemden, Blusen.	2,5 kg	Zeitvorwahl
<b>Pflegeleicht E-Spar</b> : Synthetikgewebe, Leibwäsche, bunte Gewebe, bügelfreie Hemden, Blusen.	2,5 kg	
<b>Feinwäsche</b> : Alle empfindlichen Gewebe wie z.B. Gardinen.	2,5 kg	Vorwäsche Schnelle Wäsche Plus Spülen Silence  Zeitvorwahl
<b>Wolle</b> : Sehr empfindliche Wäsche mit Pflegehinweis "Handwäsche".	1,0 kg	Silence  Zeitvorwahl
<b>Spülen</b> : Handgewaschene Wäsche kann mit diesem Programm gespült werden.	5,5 kg	Plus Spülen Leicht Bügeln Silence  Zeitvorwahl
<b>Abpumpen</b> : Das Wasser wird nach einem Spülstopp (oder Nacht Silence Plus) abgepumpt.	5,5 kg	
<b>Schleudern</b> : Nach einem Spülstopp (oder Nacht Silence Plus) wird ein Schleudergang bei 500 bis 1250/1050*** U/min ausgeführt.	5,5 kg	Zeitvorwahl
<b>Jeans</b> : Jeansbekleidung jeder Art. Die Option Extra Spülen ist aktiviert.	3,0 kg	Vorwäsche Leicht Bügeln Silence  Zeitvorwahl



# ZANKER

Programm / Wäscheart	Beladung	Mögliche Optionen
<b>Universal</b> : für Buntwäsche und Mischwäsche mit Synthetikzusatz.	5,5 kg	Vorwäsche Plus Spülen Silence  Zeitvorwahl
<b>Sport intensiv</b> : Für schmutzige Sportkleidung, ist die Option Vorwäsche aktiviert.	2,5 kg	Plus Spülen Silence  Zeitvorwahl
<b>Sport leicht</b> : Extra-Kurz Programm für verschwitzte und leicht verschmutzte Wäsche.	2,5 kg	Zeitvorwahl
<b>Hemden 20 Min</b> : geeignet für 5 Oberhemden.	2,5 kg	Zeitvorwahl

\* Bezugsprüfprogramm nach Norm CEI 456 (Programm Kochwäsche / Buntwäsche E-Spar 60°).

\*\* Gilt nicht für E-Spar-Programme.

\*\*\* Modellabhängig.

## Durchführung des Waschvorgangs

### Erstmalige Benutzung

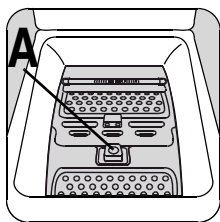
#### WICHTIG !

- Stellen Sie sicher, dass die Strom- und Wasseranschlüsse den Installationsanleitungen entsprechen.
- Entnehmen Sie die Polystyrolteile und alle anderen Elemente aus der Trommel.
- Führen Sie einen Waschgang bei 90°C ohne Wäsche, aber mit Waschmittel, zur Reinigung des Bottichs aus.

### Täglicher Gebrauch

#### Einfüllen der Wäsche

- Den Maschinendeckel öffnen.
- Die Trommel durch Druck auf die Verriegelungstaste A öffnen : die beiden Laschen werden automatisch entsperrt.
- Die Wäsche einführen, die Trommel und den Deckel Ihrer Waschmaschine wieder verschließen.



#### ! ACHTUNG !

Vor dem Schließen des Maschinendeckels sicherstellen, dass die Wäschetrommel korrekt geschlossen ist :

- die beiden Laschen müssen gesperrt,
- die Verriegelungstaste A darf nicht mehr eingedrückt sein.

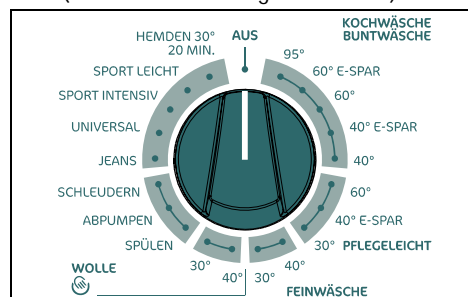
### Waschmitteldosierung

Ihre Waschmaschine ist für einen minimalen Wasser- und Waschmittelverbrauch ausgelegt, weshalb Sie die Mengenangaben der Waschmittelhersteller reduzieren können.

Geben Sie das Waschpulver in die Fächer der Hauptwäsche [L] und Vorwäsche [L], falls Sie die Option "Vorwäsche" gewählt haben. Füllen Sie bei Bedarf Weichspüler ins Fach [S]. Falls Sie kein pulverförmiges Waschmittel verwenden, beachten Sie bitte die Angaben im Abschnitt "Waschmittel und Zusätze".

### Wahl des Waschprogramms

Sie finden das für den jeweiligen Wäschetyp geeignete Waschprogramm in der Programmtabelle (siehe Abschnitt Programmtabelle).




Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen. Die Kontrolllampe der Taste «Start/Pause» blinkt Grün.

#### ! ACHTUNG !

Falls Sie den Programmwahlschalter während eines laufenden Waschprogramms auf ein anderes Programm drehen, wird die neue Programmwahl ignoriert. Die Anzeige "Err" blinkt und die Taste "Start/Pause" blinkt einige Sekunden mit

rotem Licht, danach wird wieder das laufende Waschprogramm angezeigt.

## Wahl der Schleuderdrehzahl

- 1250
  - 900
  - 700
  - 500
  - OHNE
- SCHLEUDERN**
- 
- Drücken Sie die Taste «Schleudern» zum Ändern der Schleuderdrehzahl, wenn Sie Ihre Wäsche mit einer anderen als der von der Maschine vorgeschlagenen Drehzahl schleudern möchten. Sie können auch die Option «Ohne», «Spülstopp»\* oder «Silence»\* wählen.

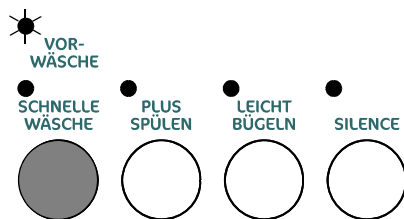
Die max. Schleuderdrehzahlen sind :  
 für Kochwäsche/Buntwäsche, Universal : 1250 U/min (ETX 7275), 1050 U/min (ETX 7075),  
 für Jeans : 900 U/min (ETX 7275), 1050 U/min (ETX 7075),  
 für Pflegeleicht, Wolle, Sport Intensiv, Hemden 20 Min : 900 U/min,  
 für Feinwäsche, Sport Leicht : 700 U/min.

Nach Programmende müssen Sie bei gewählter Option «Spülstopp» oder «Silence», ein Programm «Schleudern» oder «Abpumpen» zum Beenden des Waschvorgangs wählen.

«Ohne»

Das Wasser wird ohne Schleudern abgepumpt.

## Wahl der gewünschten Option



Die verschiedenen Optionen werden nach der Programmwahl und vor Betätigung der Taste

«Start/Pause» gewählt (siehe Programmtabelle).

Drücken Sie auf die gewünschte/n Taste/n; die entsprechenden Kontrolllampen leuchten auf. Durch erneutes Drücken schalten sich die Kontrolllampen aus. Falls eine der Optionen nicht mit dem gewählten Programm kompatibel ist, blinkt die Meldung «Err» auf dem Display und die Taste «Start/Pause» blinkt Rot.

### Option «Vorwäsche»

Die Waschmaschine führt eine Vorwäsche bei max. 30°C aus. Die Vorwäsche wird bei den Programmen Baumwolle, Pflegeleicht durch einen kurzen Schleudergang und beim Feinwäsche-Programm durch Abpumpen beendet.

### Option «Schnelle Wäsche»

Je nach Programmwahl wird die Waschzeit reduziert.

### Option «Plus Spülen»

Die Waschmaschine fügt während des Programmlaufs einen oder mehrere Spülgänge hinzu. Diese Option empfiehlt sich bei sehr empfindlicher Haut und in Gegenden mit sehr weichem Wasser.

Bei Bedarf :

Drücken Sie die Taste "Plus Spülen".

Die Option ist ausschließlich für das gewählte Programm aktiv.

Ständig :

Drücken Sie einige Sekunden lang die Tasten «Plus Spülen» und «Silence». Die Option bleibt ständig aktiviert, selbst wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung abschalten.

Zum Ausschalten der Option den beschriebenen Vorgang nochmals ausführen.

\*modellabhängig

### Option «Leicht Bügeln»

Bei Wahl dieser Option wird die Wäsche besonders schonend gewaschen und geschleudert, um Knitterbildung zu vermeiden. Die Wäsche lässt sich daher leichter bügeln.

### Option «Silence»

Die Waschmaschine lässt das Wasser des letzten Spülgangs nicht ab, wodurch die Wäsche nicht verknittert. Da alle Schleudergänge deaktiviert sind, läuft das Waschprogramm sehr leise ab und kann daher auch nachts gewählt werden. Bei den Programmen Baumwolle und Pflegeleicht werden die Spülgänge mit mehr Wasser ausgeführt.

### «Zeitvorwahl»



Mit dieser Option können Sie den Start eines Programms um 30, 60, 90 Minuten, 2 Stunden bis 20 Stunden verzögern.

Die von ihnen gewählte Zeit wird auf dem Display einige Sekunden angezeigt.

Sie können die Startzeitvorwahl jederzeit verändern oder annullieren, bevor Sie die Taste «Start/Pause» betätigen, indem Sie die Taste «Zeitvorwahl» erneut drücken (0' bedeutet einen sofortigen Start).

Haben Sie die Taste «Start/Pause» bereits gedrückt und möchten Sie die Startzeitvorwahl verändern oder annullieren, wie folgt verfahren :

- Für die Annullierung der Startzeitvorwahl und einen sofortigen Start des Waschprogramms zuerst «Start/Pause» und danach «Startzeitvorwahl» drücken. Drücken Sie «Start/Pause», um das Waschprogramm zu starten.
- Zur Veränderung des für die Startzeitvorwahl eingestellten Zeitwertes müssen Sie den Programmwahlschalter über die Position «Aus» hinaus drehen und das Waschprogramm neu eingeben.

### **ACHTUNG !**

Der Deckel bleibt während der für die Startzeitvorwahl eingestellten Zeit verriegelt. Wenn Sie ihn öffnen möchten, müssen Sie die Waschmaschine durch Drücken der Taste «Start/Pause» zuerst auf Pause stellen. Nach erneutem Schließen des Deckels die Taste «Start/Pause» nochmals drücken.

### Programmstart

#### START / PAUSE

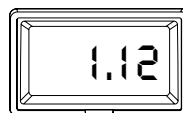


Drücken Sie die Taste «Start/Pause», um das Waschprogramm zu starten ; die Kontrolllampe leuchtet Grün auf und die Kontrolllampe «Deckel

verriegelt» leuchtet.

Es ist normal, dass sich der Programmwahlschalter während des Programmablaufs nicht dreht.

Die Restzeit wird auf dem Display angezeigt.



Bei einer Startzeitvorwahl wird der Countdown auf dem Display angezeigt (Stunde um Stunde, dann 90, und ab 60 min Minute um Minute).

### Mögliche Maßnahmen während des Waschprogramms

#### Wäsche hinzufügen

Wenn die Kontrolllampe «Deckel verriegelt» erloschen ist, haben Sie die Möglichkeit, weitere Wäsche wie folgt hinzu zu fügen.

Die Taste «Start/Pause» drücken: die entsprechende Kontrolllampe blinkt während der Pause Grün. Der Deckel kann erst etwa 2 Minuten nach dem Abschalten der Waschmaschine geöffnet werden. Drücken Sie diese Taste erneut, um mit dem Programm fort zu fahren.

## Änderung des laufenden Programms

Vor der Durchführung von Änderungen am laufenden Waschprogramm muss die Waschmaschine durch Drücken der Taste «Start/Pause» auf Pause gestellt werden. Blinkt die Anzeige «Err» auf dem Display und blinkt die Taste «Start/Pause» einige Sekunden mit rotem Licht, bedeutet dies, dass eine Änderung nicht möglich ist. Möchten Sie das Programm dennoch ändern, muss das laufende Programm gelöscht werden (siehe nächster Punkt).

## Löschen des Programm

Zum Löschen eines Programms den Programmwahlschalter auf die Position «Aus» drehen.

## Programmende

Die Waschmaschine bleibt automatisch stehen ; die Taste "Start/Pause" erlischt und auf dem Display wird "0" blinkend angezeigt. Der Deckel kann erst etwa 2 Minuten nach dem Abschalten der Waschmaschine geöffnet werden. Die Kontrolllampe «Deckel verriegelt» erlischt.

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position «Aus».

Entnehmen Sie die Wäsche.

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und schließen Sie den Wasserzulaufhahn.



### **ACHTUNG !**

Wir empfehlen Ihnen, nach Gebrauch der Maschine den Deckel und die Trommel zur Lüftung offen stehen zu lassen.

## Stand-by

Wird die stromversorgte Maschine vor einem Programmstart oder am Programmende 10 Minuten nicht betätigt, geht sie in Stand-by. Das Display schaltet sich aus und die Taste «Start/Pause» blinkt langsam.

Zur Unterbrechung des Stand-by-Modus einfach eine Taste drücken oder den Programmwahlschalter drehen.

## Tipps zum Waschen

---

### WICHTIG !

### Wäsche sortieren und vorbe-handeln

- Sortieren Sie die Wäsche nach Art und Pflege- kennzeichen (siehe Kapitel Internationale Symbole) : normale Wäsche für Wäschestücke, die ein intensives Waschen und Schleudern vertragen und empfindliche Wäsche für empfindliche Wäschestücke, die vorsichtig behandelt werden müssen. Bei gemischten Wäscheposten und unterschiedlichen Textilien wählen Sie Programm und Temperatur entsprechend der empfindlichsten Fasern.
- Waschen Sie weiße Wäsche getrennt von farbiger Wäsche. Andernfalls kann die weiße Wäsche verfärben oder vergrauen.
- Neue farbige Wäsche kann beim ersten Waschen Farbe verlieren. Waschen Sie solche Stücke das erste Mal besser allein. Beachten Sie die Pflegekennzeichen "getrennt waschen" und "mehrfach getrennt waschen".
- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäsche.
- Entfernen Sie lose Knöpfe, Stecknadeln und Klammern. Schließen Sie Reißverschlüsse und verknoten Sie Schnürsenkel und Bänder.
- Drehen Sie mehrfarbige Wäschestücke (Schlafsäcke, Anoraks etc.), farbige Strickwaren sowie Wolle und Textilien mit aufgesetzten Applikationen auf links.
- Waschen Sie kleine Wäschestücke (Söckchen, Strumpfhosen, Büstenhalter etc.) in einem Wäschesack.
- Behandeln Sie Gardinen besonders vorsichtig. Röllchen aus den Gardinen entfernen oder in ein Netz oder einen Beutel einbinden.

### Wäschefüllmengen entsprechend Faserbeschaffenheit

Die Wäschemenge in der Trommel darf die maximale Füllmenge des Waschautomaten nicht übersteigen. Diese Kapazität kann je nach Beschaffenheit der Textilien variieren. Reduzieren Sie die Wäschemenge bei stark verschmutzter Wäsche und Frottee.

Textilien haben einen unterschiedlichen Raumbedarf und nehmen nicht die gleiche Menge Wasser auf. Nach folgenden Anhaltspunkten sollte man sie Trommel füllen :

- Vollständig bei Baumwolle, Leinen und Halbleinen, ohne dabei übermäßig Druck auszuüben,
- Zur Hälfte bei ausgerüsteter Baumwolle und Synthetikfasern,
- Zu einem Drittel des Volumens bei sehr empfindlichen Wäschestücken z.B. aus Vliesstoffen oder Wollgeweben.

Bei einer gemischten Wäscheladung füllen Sie die Trommel entsprechend der empfindlichsten Fasern.

### Wasch- und Veredelungsmittel

Verwenden Sie nur Wasch- und Veredelungsmittel, die für die Verwendung in einem Waschautomaten geeignet sind. Orientieren Sie sich an den Herstellerhinweisen unter Berücksichtigung der Abschnitte Waschmittelbehälter und Waschmitteldosierung.

Es wird davon abgeraten, gleichzeitig mehrere Waschmitteltypen zu verwenden, da hierdurch die Textilien beschädigt werden können.

Die erforderliche Waschmittelmenge hängt von der Befüllung der Waschmaschine, von der Wasserhärte und vom Verschmutzungsgrad der Wäsche ab.

Bei weichem Wasser kann die Dosierung geringfügig reduziert werden. Bei kalkhaltigem Wasser (Verwendung eines Entkalkungsmittels empfehlenswert) bzw. stark verschmutzter oder fleckiger Wäsche etwas mehr Waschmittel in die Maschine geben.

Auskünfte über den Härtegrad des Leitungswassers erteilt das örtliche Wasserversorgungsunternehmen bzw. der zuständige Betreiber.






































Waschpulver kann ohne weitere Einschränkungen verwendet werden.

Flüssigwaschmittel nur verwenden, wenn kein Vorwaschgang angewählt wird. Für alle anderen Waschprogramme ohne Vorwäsche können sie sowohl in einer Dosierkugel direkt in die Trommel als auch in die Waschmittelschublade eingefüllt werden. In beiden Fällen muss das Programm unmittelbar danach eingeschaltet werden.

Waschmittel-Tabs oder Capsules dürfen ausschließlich in die Waschmittelschublade gegeben werden.

Dosierungen und Anleitungen für die Fleckenbehandlung vor dem Waschgang entnehmen Sie bitte den Hinweisen des Herstellers. Falls Fleckenmittel verwendet werden, muss das Waschprogramm unmittelbar danach eingeschaltet werden.

## Internationale Symbole

<b>WASCHEN</b> (Waschbot- tich) 													
	Normal- wasch- gang	Schon- wasch- gang	Normal- wasch- gang	Schon- wasch- gang	Normal- wasch- gang	Schon- wasch- gang	Spezial- schon- wasch- gang	Normal- wasch- gang	Schon- wasch- gang	Spezial- schon- wasch- gang	Hand- wäsche	Nicht waschen	
<p>Die <i>Zahlen</i> im Waschbottich entsprechen den <i>maximalen Waschttemperaturen</i>, die nicht überschritten werden dürfen. Der <i>Balken</i> unterhalb des Waschbottichs verlangt nach einer (mechanisch) <i>milderen Behandlung</i> (z. B. Schongang). Er kennzeichnet Waschzyklen, die sich z. B. speziell für pflegeleichte und mechanisch empfindliche Artikel eignen. Der <i>doppelte Balken</i> kennzeichnet Waschzyklen mit weiter mini- mierter Mechanik, z. B. für Wolle.</p>													
<b>BLEICHEN</b> (Dreieck) 													
	Chlor- und Sauerstoffbleiche zulässig				nur Sauerstoffbleiche zulässig / keine Chlorbleiche				nicht bleichen				
<b>BÜGELN</b> (Bügeleisen) 													
	heiß bügeln (200°C)		mäßig heiß bügeln (150°C)		nicht heiß bügeln (110°C) Vorsicht beim Bügeln mit Dampf		nicht bügeln						
<p>Die <i>Punkte</i> kennzeichnen die Temperaturbereiche der Reglerbügeleisen.</p>													
<b>PROF. TEX- TILREINI- GUNG</b> (Reinigungs- trommel) 													
	prof. Textilreinigung Nor- malverfahren		prof. Textilreinigung Schon- verfahren		prof. Textilreinigung Nor- malverfahren		prof. Textilreinigung Schon- verfahren		nicht prof. reinigen				
	<p>Die <i>Buchstaben</i> sind für den professionellen Textiltfleger bestimmt. Sie geben einen Hinweis auf die in Frage kommenden <i>Lösemittel</i>. Der <i>Balken</i> unterhalb des Kreises verlangt bei der Reinigung nach einer <i>Beschränkung</i> der mechanischen Beanspruchung, der Feuchtig- keitszugabe und/oder der Temperatur.</p>												
													
Nassreinigung Normalverfahren		Nassreinigung Schonverfahren		Nassreinigung Spezial-Schonverfahren		nicht nass reinigen							
<p>Dieses Symbol bezeichnet Artikel, die im <i>Nassreinigungsverfahren</i> behandelt werden können. Es wird in der zweiten Zeile <i>unter dem Sym- bol für die Chemischeinigung</i> angebracht. Die <i>Balken</i> unterhalb des Kreises verlangen bei der Nassreinigung nach einer <i>Beschränkung</i> der mechanischen Beanspruchung (siehe Waschen). Der <i>doppelte Balken</i> kennzeichnet ein noch <i>milderes Verfahren</i>.</p>													
<b>TUMBLER- TROCKNUNG</b> (Trocken- trommel) 													
	Trocknen im Tumbler möglich normale Temperatur, nor- maler Trockenzyklus				Trocknen im Tumbler möglich niedrige Temperatur, nor- maler Trockenzyklus				nicht im Tumbler trocknen				
<p>Die <i>Punkte</i> kennzeichnen die Trocknungsstufe im Tumbler (Wäschetrockner).</p>													



## Reinigung und Pflege



### ACHTUNG!

Vor der Reinigung stets die elektrische Stromversorgung des Gerätes unterbrechen.

### Entkalkung des Gerätes

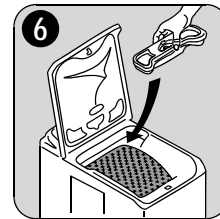
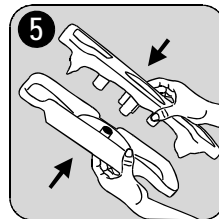
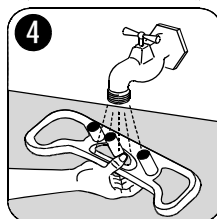
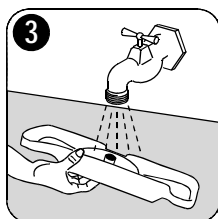
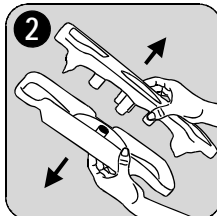
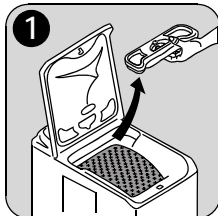
Bei Kalkbildung einen nicht korrosiven Entkalker speziell für Waschmaschinen benutzen. Befolgen Sie die Packungsangaben für Dosierung und Häufigkeit der Entkalkungsvorgänge.

### Außenflächen des Gerätes

Reinigen Sie die Außenflächen der Waschmaschine mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Auf keinen Fall Alkohol, Lösungsmittel oder ähnliche Produkte verwenden.

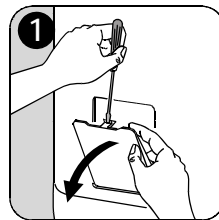
### Waschmittelbehälter

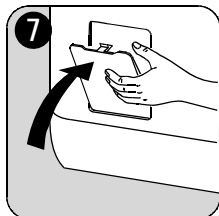
Für die Reinigung wie folgt verfahren :



### Flusensieb

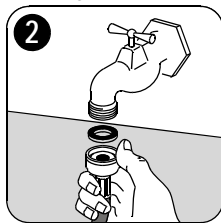
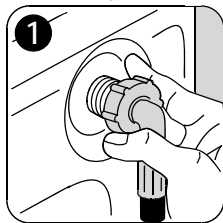
Das Sieb im unteren Geräteteil regelmäßig reinigen :





## Wasserzulaufsiebe

Zum Reinigen der 2 Siebe wie folgt verfahren :



## Was tun bei Betriebsstörungen

Das Gerät wurde vom Hersteller zahlreichen Tests unterzogen. Falls dennoch Betriebsstörungen auftreten sollten, sehen Sie bitte die nachstehende Tabelle ein, bevor Sie den Kundendienst anfordern.

Störungen	Ursachen
Waschmaschine startet nicht oder kein Wasserzulauf :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•das Gerät ist nicht richtig angeschlossen, die elektrische Anlage funktioniert nicht,</li> <li>•der Gerätedeckel und die Trommellaschen sind nicht richtig geschlossen,</li> <li>•das Programm wurde nicht richtig gestartet,</li> <li>•es liegt ein Stromausfall vor,</li> <li>•es erfolgt kein Wasserzulauf,</li> <li>•der Wasserhahn ist geschlossen,</li> <li>•der Wasserzulauf ist verstopft,</li> <li>•ein roter Punkt erscheint auf dem Wasserzulaufhahn.</li> </ul>
Wasser läuft in die Maschine ein, aber sofort wieder ab :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•der Haltebogen des Ablaufschlauchs ist zu tief befestigt (siehe Abschnitt Installation).</li> </ul>
Waschmaschine schleudert nicht oder pumpt nicht ab :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•der Ablaufschlauch ist verstopft oder gekrümmt,</li> <li>•das Flusensieb ist verstopft,</li> <li>•die Unwuchtkontrolle wurde aktiviert: schlechte Wäscheverteilung in der Trommel,</li> <li>•das Programm "Abpumpen" oder die Option "Nacht Silence Plus" oder "Spülstopp" wurden gewählt,</li> <li>•Falsche Höhe des Ablaufschlauchs.</li> </ul>
Auf dem Boden rund um die Waschmaschine steht Wasser :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•zuviel Waschmittel ließ Schaum austreten,</li> <li>•das Waschmittel ist nicht für Waschmaschinen geeignet,</li> <li>•der Haltebogen des Ablaufschlauchs ist nicht richtig befestigt,</li> <li>•das Flusensieb wurde nicht wieder eingesetzt,</li> <li>•der Wasserzulaufschlauch ist undicht.</li> </ul>
Waschergebnis nicht zufriedenstellend :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•das Waschmittel ist nicht für Waschmaschinen geeignet,</li> <li>•zu viel Wäsche in der Trommel,</li> <li>•das Waschprogramm ist ungeeignet,</li> <li>•zu wenig Waschmittel.</li> </ul>
Maschinenschwingungen, lautes Betriebsgeräusch :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•die Transportsperren wurden nicht vollständig vom Gerät entfernt (siehe Abschnitt Entfernen der Transportsperren),</li> <li>•das Gerät ist nicht nivelliert und unstabil,</li> <li>•das Gerät steht zu nahe an der Wand oder an Möbeln,</li> <li>•die Wäsche ist nicht richtig in der Trommel verteilt,</li> <li>•ungenügende Beladung.</li> </ul>

Störungen	Ursachen
Waschgang dauert viel zu lang :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•der Wasserzulauf ist verstopft,</li> <li>•Stromausfall oder kein Wasserzulauf,</li> <li>•der Thermoschutz des Motors wurde ausgelöst,</li> <li>•die Temperatur des zulaufenden Wassers ist geringer als gewöhnlich,</li> <li>•das Sicherheitssystem der Schaumerfassung wurde aktiviert (zuviel Waschmittel) und die Waschmaschine hat den Schaum abgelassen,</li> <li>•die Unwuchtkontrolle wurde aktiviert: eine Zusatzphase wurde hinzugefügt, um die Wäsche besser in der Trommel zu verteilen.</li> </ul>
Die Maschine bleibt während eines Waschprogramms stehen :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•Probleme mit der Strom- und oder Wasserversorgung,</li> <li>•ein Spülstop wurde programmiert,</li> <li>•die Laschen der Trommeltür sind geöffnet.</li> </ul>
Der Deckel öffnet sich nicht während des Programmablaufs :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•die Kontrolllampe "sofortige Öffnung" leuchtet nicht,</li> <li>•zu hohe Temperatur des Laugenbads,</li> <li>•der Deckel wird 1 bis 2 Minuten nach Programmende entriegelt*.</li> </ul>
Der Fehlercode E40 wird angezeigt** und die Taste "Start/Pause" blinkt Rot*** :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•der Deckel ist nicht richtig geschlossen.</li> </ul>
Der Fehlercode E20 wird angezeigt** und die Taste "Start/Pause" blinkt Rot*** :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•das Flusensieb ist verstopft,</li> <li>•der Ablaufschlauch ist verstopft oder gekrümmt,</li> <li>•der Ablaufschlauch liegt zu hoch (siehe "Installation"),</li> <li>•die Ablaufpumpe ist verstopft,</li> <li>•der Siphon der Anlage ist verstopft.</li> </ul>
Der Fehlercode E10 wird angezeigt** und die Taste "Start/Pause" blinkt Rot*** :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•der Wasserhahn ist geschlossen,</li> <li>•fehlende Wasserversorgung.</li> </ul>
Der Fehlercode EF0 wird angezeigt** und die Taste "Start/Pause" blinkt Rot*** :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•das Flusensieb ist verstopft,</li> <li>•die Überschwemmungs-Schutzvorrichtung wurde ausgelöst, in diesem Fall wie folgt verfahren : <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Wasserzulaufhahn schließen,</li> <li>- das Gerät 2 Minuten abpumpen lassen und dann von der Stromversorgung trennen,</li> <li>- den Kundendienst anfordern.</li> </ul> </li> </ul>
Die Ablaufpumpe ist ständig in Betrieb, auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist :	<ul style="list-style-type: none"> <li>•die Überschwemmungs-Schutzvorrichtung wurde ausgelöst, in diesem Fall wie folgt verfahren : <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Wasserzulaufhahn schließen,</li> <li>- das Gerät 2 Minuten abpumpen lassen und dann von der Stromversorgung trennen,</li> <li>- den Kundendienst anfordern.</li> </ul> </li> </ul>

Störungen	Ursachen
Weichspüler fließt während der Füllung des Waschmittelbehälters direkt in die Trommel :	•Die MAX-Markierung wurde überschritten.

\* Modellabhängig.


\*\*Bei einigen Modellen werden Signaltöne ausgegeben.

\*\*\* Nach Behebung der eventuellen Störungsursachen die Taste "Start/Pause" drücken, um das unterbrochene Programm fortzusetzen.



## Technische Daten

---

ABMESSUNGEN	Höhe Breite Tiefe	850 mm 400 mm 600 mm
SPANNUNG / FREQUENZ GESAMTLEISTUNGS-AUFNAHME		230 V / 50 Hz 2300 W
WASSERDRUCK Anschluss an die Wasserversorgung	Minimum Maximum	0,05 MPa (0,5 bar) 0,8 MPa (8 bars) Typ 20x27
 Dieses Gerät entspricht der Richtlinie 89/336/EWG zur elektromagnetischen Verträglichkeit sowie der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/CE.		

## Verbrauch

Programm / Wäscheart	Temperatur °C	Verbrauchswerte**		
		Liter	kWh	Dauer
Kochwäsche / Buntwäsche	95	63	2,10	Siehe Display
Kochwäsche / Buntwäsche E-Spar	60	46	0,93	
Kochwäsche / Buntwäsche	60	58	1,20	
Kochwäsche / Buntwäsche E-Spar	40	46	0,80	
Kochwäsche / Buntwäsche	40	58	0,70	
Pflegeleicht	60	45	0,80	
Pflegeleicht E-Spar	40	50	0,55	
Pflegeleicht	30	45	0,50	
Feinwäsche	40	50	0,50	
Feinwäsche	30	50	0,30	
Wolle	40	45	0,45	
Wolle	30	45	0,40	
Spülen	-	32	0,05	
Abpumpen	-	-	0,002	
Schleudern	-	-	0,015	
Jeans	40	55	0,60	
Universal	40	46	0,80	
Sport Intensiv	40	50	0,70	
Sport Leicht	30	44	0,25	
Hemden 20 Min	30	45	0,50	

\* Bezugsprüfprogramm nach Norm CEI 456 (Programm Kochwäsche / Buntwäsche E-Spar) :  
46 L / 0,93 kWh / 140 min

\*\* Die Verbrauchswerte können sich je nach den Gebrauchsbedingungen ändern.  
Die angegebenen Verbrauchswerte beziehen sich stets auf die Höchsttemperatur jedes Programms.

---

## Umwelt

---

### Entsorgung des Gerätes

Alle mit dem Symbol  gekennzeichneten Materialien sind recyclebar. Sie sind bei einer speziellen Recycling-Sammelstelle (das zuständige Gemeindeamt kann Auskunft geben) abzugeben.

Bei der Verschrottung des Gerätes sind alle Teile zu entfernen, die eine Gefährdung darstellen könnten: schneiden Sie das Stromkabel dicht am Gerät ab.

Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

### Umweltschutz

Für einen möglichst geringen Wasser- und Energieverbrauch bitte folgende Hinweise unbedingt beachten :

- Die Maschine stets voll beladen und teilweise Beladungen vermeiden.
- Die Funktionen Vorwäsche oder Einweichen ausschließlich bei sehr schmutziger Wäsche benutzen.
- Die Waschmittelmenge der Wasserhärte (s. Abschnitt «Waschmitteldosierung »), der Beladung und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche anpassen.

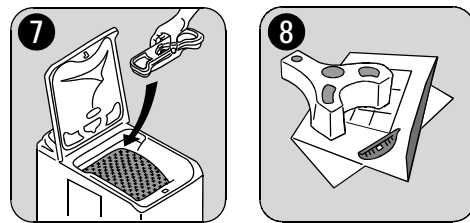
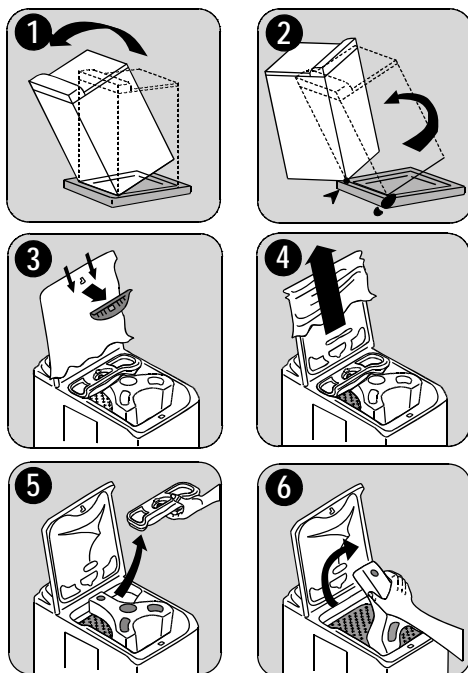


## Installation

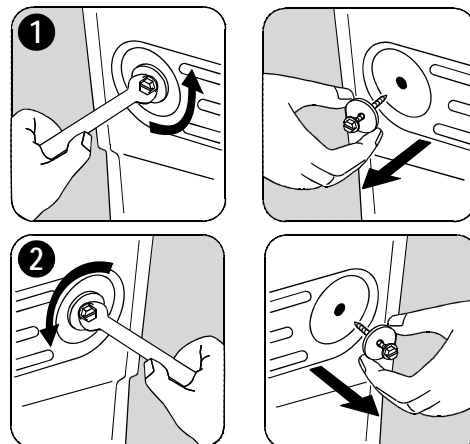
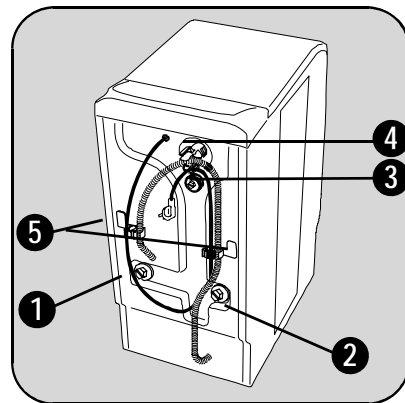
### **ACHTUNG!**

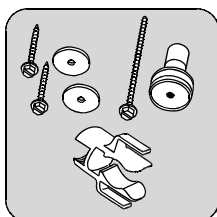
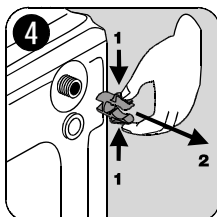
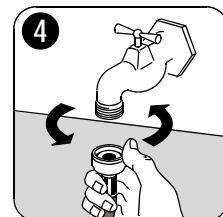
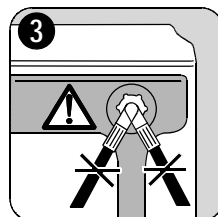
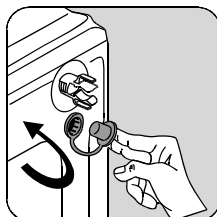
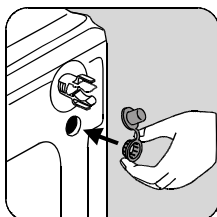
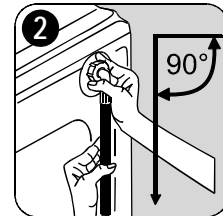
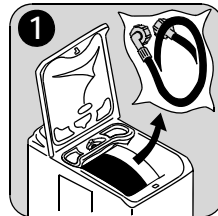
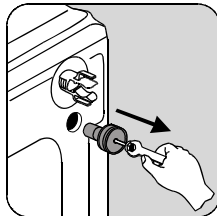
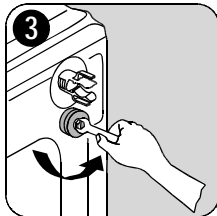
Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die für den Transport angebrachten Schutzvorrichtungen unbedingt vom Gerät entfernt werden. Sie sind für zukünftige Transporte aufzubewahren: wird ein Gerät ohne diese Transportsperren befördert, kann dies zur Beschädigung von Innenteilen, zu Undichtigkeiten, Betriebsstörungen sowie Verformungen durch Stöße führen.

### Auspacken



### Entfernen der Transportsperren

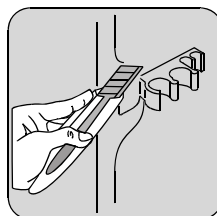
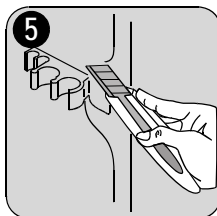




Den Wasserhahn öffnen.  
Auf Dichtheit überprüfen.  
Der Wasserzulaufschlauch kann nicht verlängert werden. Sollte er zu kurz sein, bitte den Kundendienst anfordern.

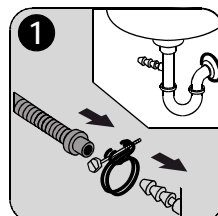
## Wasserablauf

Für eine korrekte Ausrichtung der Waschmaschine mit den angrenzenden Möbeln wie folgt verfahren :



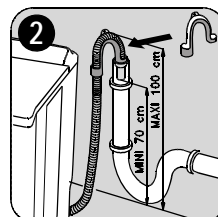
## Wasserzulauf

Den mitgelieferten Wasserzulaufschlauch an der Rückseite Ihrer Waschmaschine wie folgt anschliessen (Kein alten Wasserzulaufschlauch wieder verwenden) :



- Die Nutmutter am Schlauchende ist für alle gängigen Siphonarten geeignet.  
Die Nutmutter mit Hilfe der mit dem Gerät gelieferten Befestigungsschelle am Siphon

fixieren\*.



- Den Haltebogen am Ablaufschlauch montieren.  
Die Gruppe in einer Höhe zwischen 70 und 100 cm an eine Abflussleitung anschließen (oder in ein Waschbecken legen). Darauf achten, dass sie nicht herunter fallen kann. Es muss unbedingt ein

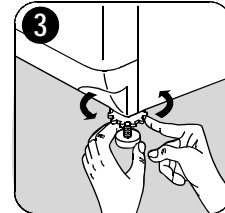
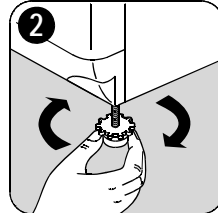
\*Modellabhängig

Lufteinlass am Ende des Ablaufschlauchs vorgesehen werden, um Geruchsbildung zu vermeiden..



## **ACHTUNG !**

Der Ablaufschlauch darf auf keinen Fall verlängert werden. Sollte er zu kurz sein, bitte Fachpersonal anfordern.



## **Elektrischer Anschluss**

Diese Waschmaschine muss mit 230 V Einphasenstrom versorgt werden.

Die Stromfestigkeit der Hauptsicherung überprüfen: 10 A bei 230 V.

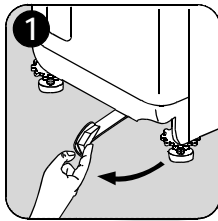
Das Gerät darf nicht mit einer Verlängerung oder einer Mehrfachsteckdose an die Stromversorgung angeschlossen werden.

Die Erdung muss den einschlägigen Bestimmungen entsprechen.

## **Aufstellung**

Das Gerät in einem belüfteten Raum auf einen ebenen, festen Untergrund stellen. Darauf achten, dass das Gerät nicht die Wand oder angrenzende Möbel berührt.

Für eine Verstellung des Gerätes wie folgt vorgehen :



Zum Verstellen der Waschmaschine diese auf ihre Rollen stellen, indem der unter dem Gerät befindliche Hebel ganz von rechts nach links gezogen wird.

Nach der Aufstellung des Gerätes am gewünschten Ort den Hebel wieder in seine ursprüngliche Position bringen.

Eine korrekt ausgeführte Nivellierung verhindert Schwingungen, laute Geräusche und das "Springen" des Gerätes während des Betriebs.

---

## Garantie

---

### Garantiebedingungen

Der Endabnehmer dieses Gerätes (Verbraucher) hat bei einem Kauf dieses Gerätes von einem Unternehmer (Händler) in Deutschland im Rahmen der Vorschriften über den Verbrauchsgüterkauf gesetzliche Rechte, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden. Diese Garantie räumt dem Verbraucher also zusätzliche Rechte ein. Dies vorausgeschickt, leisten wir, Electrolux Vertriebs GmbH, gegenüber dem Verbraucher Garantie für dieses Gerät für den Zeitraum von 24 Monaten ab Übergabe zu den folgenden Bedingungen :

1. Mit dieser Garantie haften wir dafür, daß dieses neu hergestellte Gerät zum Zeitpunkt der Übergabe vom Händler an den Verbraucher die in unserer Produktbeschreibung für dieses Gerät aufgeführten Eigenschaften aufweist. Ein Mangel liegt nur dann vor, wenn der Wert oder die Gebrauchstauglichkeit dieses Gerätes erheblich gemindert ist. Zeigt sich der Mangel nach Ablauf von sechs (6) Monaten ab dem Übergabezeitpunkt, so hat der Verbraucher nachzuweisen, daß das Gerät bereits zum Übergabezeitpunkt mangelhaft war. Nicht unter diese Garantie fallen Schäden oder Mängel aus nicht vorschriftsmäßiger Handhabung sowie Nichtbeachtung der Einbauvorschriften und Gebrauchsanweisungen.

2. Dieses Gerät fällt nur dann unter diese Garantie, wenn es von einem Unternehmer in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union gekauft wurde, es bei Auftreten des Mangels in Deutschland betrieben wird und Garantieleistungen auch in Deutschland erbracht werden können. Mängel müssen uns innerhalb von zwei (2) Monaten nach Kenntnis angezeigt werden.

3. Mängel dieses Gerätes werden wir innerhalb angemessener Frist nach Mitteilung des Mangels unentgeltlich beseitigen; die zu diesem Zweck erforderlichen Aufwendungen, insbeson-

dere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten werden von uns getragen. Über diese Nachbesserung hinausgehende Ansprüche werden durch diese Garantie dem Verbraucher nicht eingeräumt.

4. Bei Großgeräten (stationär betriebene Geräte) ist im Garantiefall unter der für den Endabnehmer kostengünstigen (Siehe European Address Services) die nächstgelegene Kundendienststelle zu benachrichtigen, von welcher Ort, Art und Weise der Garantieleistungen festgelegt werden. Nachbesserungsarbeiten werden, soweit möglich, am Aufstellungsort, sonst in unserer Kundendienstwerkstatt durchgeführt.

5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit für dieses Gerät; ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

6. Mängelansprüche aus dieser Garantie verjähren in zwei (2) Jahren ab dem Zeitpunkt der Übergabe des Gerätes vom Händler an den Verbraucher, der durch Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) zu belegen ist; wenn dieses Gerät gewerblich oder - bei Waschgeräten und Wäschetrocknern - in Gemeinschaftsanlagen genutzt wird, beträgt die Verjährungsfrist sechs (6) Monate.

## Kundendienst

### Wichtig!

Tritt eine Störung auf, so prüfen Sie bitte zunächst, ob Sie auch die in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Hinweise und Ratschläge beachtet haben, bevor Sie den Kundendienst rufen.

### Störung

Wenn Sie für eine Störung keinen Hinweis in der Gebrauchsanweisung finden, so verständigen Sie bitte unseren

- Technischen Kundendienst -  
"Profectis".

Die Kundendienst-Adressen der nächstgelegenen Servicestelle finden Sie im Telefonbuch oder im Internet unter:

[www.profectis.de](http://www.profectis.de)

Die Service-Hotline ist der direkte Draht zu allen Kundendienststellen in Deutschland:

### Service-Hotline

Ersatzteilbestellung

0180 - 5 60 60 50

0,14 € /Min aus dem Festnetz der T-Com (Stand 01/2007)

### Störungsmeldung

Angaben bei einer Störung:

- a) Vollständige Anschrift
- b) Telefonnummer mit Vorwahl
- c) Produkt-Nr.
- d) Modell-Nr

Die kompletten Geräte-Daten können dem Typenschild entnommen werden, welches sich an der Geräterückseite befindet.

Die Angabe der beiden Nummern macht dem Kundendienst eine gezielte Ersatzteilvorbereitung möglich.

Übertragen Sie deshalb die Nummern vom Typenschild gleich in diese Gebrauchsanweisung.

Serien-Nr. ....

### Achtung !

Elektrogeräte dürfen nur durch Elektro-Fachkräfte repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.

**ZANKER**